

Lehrplan

Boden-Parkettleger/in EFZ



Schulinterner Lehrplan und Stundentafel **neue BiVo ab 2012** (alte BiVo gültig für Abschlussklassen bis 2014)

Lektionentafel:

	Lehrjahr		1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr		Total
	Semester	1	2	3	4	5	6		
Berufskundlicher Unterricht									600
1 Vorbereiten, Messen und Prüfen des Untergrundes				20	20	20	20		
1.1 Arbeitsaufträge analysieren und Planunterlagen erstellen		45	20						
1.2 Untergrund Messen und Prüfen		35	60						
2 Verlegen von Belägen und Parkett									
2.1 Persönliche Arbeitsprozesse organisieren		2	2						
2.2 Baustelle einrichten und Untergrund bearbeiten		3	15						
2.3 textile und elastische Bodenbeläge verlegen				80	80	80	80		
2.4 Parkett verlegen				80	80	80	80		
2.5 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz		15							
2.6 Umweltschutz sicherstellen			3						
Total Berufskundlicher Unterricht		100	100	100	100	100	100		
Allgemeinbildender Unterricht		60	60	60	60	60	60		360
Turnen und Sport		20	20	20	20	20	20		120
Total Lektionen		180	180	180	180	180	180		1080

Lehrplan Berufskundlicher Unterricht Boden-Parkettleger EFZ

Jahr / Semester	Thema:	Lekt.	Inhalte	Leistungsziele BiPla		K-Stufe
1.Lehrjahr Semester 1	Flächen Umfang Volumen	20	Berechnungen: Flächen- und Umfangberechnungen insbesondere Quadrat, Rechteck, Dreieck, und Kreis Volumen, Dichte und Gewicht Dimensionen Dreisatz	1.1.1	Fachrechnen	K3
	Pläne lesen und verstehen Planmassstäbe umrechnen Pläne massstäblich vergrössern bzw. verkleinern Skizzen und Zeichnungen	25	Konstruktionen: Normschriften Grundkonstruktionen Gebräuchliche Massstäbe kennen und anwenden Pläne beschriften Pläne lesen und mit Plänen arbeiten Aus Skizzen Pläne erstellen	1.1.2	Pläne / Zeichnungen	K5
	Boden- Parkettleger erklären die Ziele, Normen und Messgeräte sowie deren Funktionen für die Prüfungspflichten	25	Prüfungspflichten des Bodenlegers gemäss SIA Norm	1.2.1	Prüfungspflichten	K4
	Boden- Parkettleger beschreiben den fachgerechten Einsatz, die sichere Handhabung und die Pflege der Werkzeuge	5	Allgemeine Werkzeuge zum Vorbereiten und bearbeiten von Untergründen	2.2.3	Werkzeuge	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben den fachgerechten Einsatz, die sichere Handhabung, die Handhabung und Pflege der Maschinen	5	Allgemeine Maschinen zur Bearbeitung und der Vorbereitung von Untergründen	2.2.4	Maschinen	K2

	Boden- Parkettleger sind fähig, den Aufbau wie auch Sinn und Zweck der Lerndokumentation aufzuzeigen	2	Einführung zur Gestaltung der Lerndokumentation Vorlage für die Lerndokumentation erstellen aufgrund eines Beispiels	2.1.4	Lerndokumentation	K2
	Boden- Parkettleger zeigen die Schritte und die Vorschriften auf, die bei der Einrichtung einer Baustelle zu beachten sind	3	Belüftungsanlagen zum Absaugen giftiger Dämpfe Elektrizität; Strom (FI-Schalter) instandhalten von Kabel, gefahren von defekten Kabel; aufgerollte Kabelrolle (Stromschlag)	2.2.1	Baustelle einrichten	K2
	Boden- Parkettleger erklären die Vorschriften zum Schutz ihrer Gesundheit gemäss EKAS-Richtlinien und SUVA Vorschriften	5	SUVA Vorschriften / Prävention Gefährliche Stoffe zuordnen; Giftklasse	2.5.1	Vorschriften	K2
	Boden- Parkettleger erläutern die möglichen Massnahmen zum Schutz ihrer Person und ihres Umfeldes gemäss EKAS-Richtlinien und SUVA Vorschriften	5	Berufskrankheiten, vorbeugende Massnahmen; Ohren, Haut und Bewegungsapparat Unfallverhütungsmassnahmen Umweltgerechte Entsorgung chemischer Stoffe	2.5.2	Massnahmen	K2
	Boden- Parkettleger nennen die Massnahmen zur Vorbeugung von Verletzungen an der Arbeit	3	Korrektur Einsatz und Umgang mit Maschinen; gemäss Bedienungsanleitung Schutzmassnahmen zur Verhütung von Unfällen mit Maschinen, Werkzeugen und chemischer Stoffe	2.5.3	Vorbeugung	K1
	Boden- Parkettleger sind fähig, die Erste-Hilfe-Massnahmen zu erläutern und ihre Bedeutung aufzuzeigen.	2	Selbst und Kameraden Hilfe bei verschiedenen Verletzungen	2.5.4	Erste Hilfe	K2

1. Lehrjahr Semester 2	Fachrechnen Hilfsmaterialien Materialien Arbeitszeit	20	Berechnungen: Verbrauch von Hilfsmaterialien Material Bedarf und Verschnitt Ausführungszeit der Arbeit	1.1.1	Fachrechnen	K3
	Boden- Parkettleger erklären die Ziele, Normen und Messgeräte sowie deren Funktionen für die Prüfungspflichten	20	Bestimmen der Feuchtigkeit von Holz und Holzwerkstoffen mit elektronischen Geräten Simulierte CM-Messung von Mineralischen Untergründen	1.2.1	Prüfungspflichten	K4
	Boden- Parkettleger beschreiben die Funktion und die Anwendung der Hilfsmittel	20	Anwendung und Begriffe von Voranstrichen und Spachtelmassen Beheben von Mängeln am Untergrund Einsatz von Entfeuchtungsgeräten und Dampfsperren Fachbegriffe der Schall- und Feuchtedämmung	1.2.2	Vorarbeiten	K2
	Boden- Parkettleger erklären die Funktionsweise der verschiedenen Heizsysteme und den Aufbau eines Aufheizprotokoll	20	Die verschiedenen Heizsysteme und deren Betriebsart Fachbegriff; Wärmedämmung	1.2.3	Aufheizprotokoll	K5
	Boden- Parkettleger beschreiben die Merkmale eines zweckmässig organisierten und sicheren Arbeitsplatzes	1		2.1.3	Arbeitsplatzgestaltung	K2
	Boden- Parkettleger erklären die Ziele und Vorteile sowie den Ablauf der persönlichen Arbeitsplanung	1	Lesen und Interpretieren von Arbeitsaufträgen Ausfüllen von Arbeitsrapporte /Wochenrapporte	2.1.2	Arbeitsablauf planen	K2

	Boden- Parkettleger beschreiben die Besonderheiten, die Umweltverträglichkeit, die vorschriftsgemäße Lagerung und den fachgerechten Einsatz der verschiedenen Arten von Grundierung und Spachtelmassen	4	Die verschiedenen Arten von Grundierungen und Spachtelmassen, deren Zusammensetzung und Anwendungsbereiche	2.2.2	Materialien für den Untergrund	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben die einzelnen Schritte bei der Vorbereitung von Mineralischen Untergründen in Neubauten	4	Konstruktion (Querschnitte von Bodenaufbauten) Das Einbringen der verschiedenen Arten von Unterlagsböden	2.2.5	Mineralische Untergründe / Neubau	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben die einzelnen Schritte bei der Vorbereitung von mineralischen Untergründen bei Renovationen	3	Entfernen und entsorgen von Altbelägen unter Rücksichtnahme der Umweltverträglichkeit Gefahrenpotenzial von Asbesthaltigen Altbelägen	2.2.6	Mineralische Untergründe / Renovation	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben die einzelnen Schritte bei der Vorbereitung von Trockenaufbauten in Neubau	2	Aufbau der Holz-Balken- und Blindbodenkonstruktion Die verschiedenen Arten von Schüttstoffen und Dämmmaterialien Zeichnen Querschnitte der Bodenaufbauten	2.2.7	Trockenaufbauten / Neubau	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben die einzelnen Schritte bei der Verarbeitung von Trockenaufbauten bei Renovationen	2	Verlegung und Anwendung von Span- und Faserplatten, Gipsplatten, Zementplatten und Schichtstoffplatten Bestimmen der Höhe zu angrenzenden Bauteilen (Meterriss) Zeichnen Querschnitte der kompletten Bodenaufbauten	2.2.8	Trockenaufbau / Renovation	K3

	Boden- Parkettleger sind fähig, die gesetzlichen Bestimmungen für den Umweltschutz anhand von Beispielen zu erläutern	1		2.6.1	Gesetzliche Normen	K2
	Boden- Parkettleger zeigen die betrieblichen Grundsätze und Massnahmen des Umweltschutzes anhand von aussagekräftigen Beispielen auf	1		2.6.2	Umweltschutz im Betrieb	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben die wichtigen Nachhaltigkeitslabels für die von ihnen verwendeten Bodenbeläge und Hilfsstoffe	1		2.6.3	Umgang mit Stoffen	K2

2. Lehrjahr Semester 3	Fachrichtung textile und elastische Beläge					
	Bodenleger beschreiben die Funktion, den Aufbau und die Inhalte von Arbeitsaufträgen	20	Interpretieren der Arbeitsabläufe bezüglich: Objektbeschreibung, Bodenbelag, Ausführungsdetails, Masse und Normen	1.1.3	Arbeitsaufträge textile / elastische Beläge	K5
	Boden- Parkettleger beschreiben den fachgerechten Einsatz, die sichere Handhabung und die Pflege der Werkzeuge und Maschinen	5	Werkzeuge und Maschinen, die für die Verlegung der elastischen und textilen Beläge verwendet werden	2.3.2	Geräte und Maschinen	K2
	Boden- Parkettleger erklären die Funktion und den Einsatz der verschiedenen Materialien	10	Trittschalldämmung, Feuchtigkeitssperre, Dampfbremse, Untergrundentkoppelung, Ableitfähigkeit	2.3.4	Vorarbeiten	K2
	Boden- Parkettleger zeigen für die Materialien den Aufbau, die Funktion und den Einsatz, inkl. Rücksichtnahme auf die Umweltverträglichkeit auf	65	Bodenbelagsmaterialien: Textile Beläge wie: Gewobene Teppiche Nadelfilz Beläge Tuftingteppich Klebetepiche Beflockte Teppiche Malipol-Wirkteppiche Bondet-Verfahren Teppichplatten	2.3.1	Materialien	

2. Lehrjahr Semester 4						
	Bodenleger beschreiben die Funktion, den Aufbau und die Inhalte von Arbeitsaufträgen	20	Interpretieren der Arbeitsabläufe bezüglich: Objektbeschreibung, Bodenbelag, Ausführungsdetails, Masse und Normen	1.1.3	Arbeitsaufträge textile / elastische Beläge	K5
	Boden- Parkettleger zeigen für die Materialien den Aufbau, die Funktion und den Einsatz, inkl. Rücksichtnahme auf die Umweltverträglichkeit auf	70	Bodenbelagsmaterialien: elastische Beläge: PVC – Beläge Linoleum Kautschuk Kork Kunststoffbeläge wie Polyolefin, Sicherheitsbeläge, Sportbeläge Schichtstoffprodukte Hilfsstoffe: Nass- und Trockenklebstoffe Entkoppelungssysteme Trittschalldämmung Wärmedämmung Feuchtigkeitssperre Dampfbremse Reinigungsmaterialien	2.3.1	Materialien	K2
	Boden- Parkettleger teilen gemäss Aufgabenstellung die Verlegearten auf Plänen ein	10	Verlegearten sind: Muster (Rapporte) Verlegerichtung, Randfriese, Sichtanschnitt, Raumeinteilung	2.3.3	Einteilung	K3

3. Lehrjahr Semester 5						
	Bodenleger beschreiben die Funktion, den Aufbau und die Inhalte von Arbeitsaufträgen	20	Erstellen von Unterlagen und Pläne für: Hilfsmaterialien, Arbeitsablauf, Untergrundvorarbeiten, Verlegearbeiten von textilen und elastischen Belägen Arbeitszeit	1.1.3	Arbeitsaufträge textile / elastische Beläge	K5
	Boden- Parkettleger erklären die Einsatzart und die Arbeitsabfolge der verschiedenen Verletechniken	40	textilen und elastischen Belägen Verkleben Verlegen mit Trockenklebstoff Lose verlegen, verspannen und konfektionieren Haftfixierung und Klettsysteme Schwimmende Verlegung von Schichtstoff Produkten Beläge wiederaufnahmefähig verlegen	2.3.5	Bodenbeläge verlegen	K2
	Boden- Parkettleger erklären die Einsatzmöglichkeiten und die Verarbeitung der Systeme	20	der verschiedenen Ausführungen: Treppen Verlegung Treppenkanten und Profile Hohlkehlarbeiten Friesarbeiten Einlegearbeiten gemäss Kundenwunsch Antistatische und ableitfähige Verlegung	2.3.6	Spezialverlegearbeiten	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben die Materialien und Einsatzorte der Abschlussarbeiten	20	Chemische und thermische Verschweissung Verfugen von elastischen Belägen Verfugen von Kautschukbelägen Sockelleisten Formstücke Elastische Dichtungsfugen Übergangs- und Abschlussprofile	2.3.7	Abschlussarbeiten	K2

3. Lehrjahr Semester 6						
	Bodenleger beschreiben die Funktion, den Aufbau und die Inhalte von Arbeitsaufträgen	20	Erstellen von Unterlagen und Pläne für: Hilfsmaterialien, Arbeitsablauf, Untergrundvorarbeiten, Verlegearbeiten von textilen und elastischen Belägen Arbeitszeit	1.1.3	Arbeitsaufträge textile / elastische Beläge	K5
	Boden- Parkettleger erklären die Veredelung von Belagsoberflächen, inkl. Rücksichtnahme auf die Umweltverträglichkeit	30	Grundreinigung Beschichtung Versiegelung	2.3.8	Veredelung	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben die Schritte in der Unterhaltsreinigung und die wesentlichen Punkte in der Kundeninstruktion	20	Werterhaltung der Bodenbeläge Laufende Reinigung gemäss den Reinigungsanleitungen	2.3.9	Instruktion	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben die Funktionen und den Aufbau von Abnahmeprotokollen und Rapporten	15	Gemäss Aufgabenstellung werden Abnahmeprotokolle, Tage-, Wochen-, Arbeits- und Regierapporte korrekt ausgefüllt	2.3.10	Abnahmeprotokoll / Rapporte	K3
	Boden- Parkettleger erläutern die Vorgehensweise und die Techniken, um Reparaturen bei textilen und elastischen Belägen fachgerecht vorzunehmen	15		2.3.11	Reparaturen	K2

2. Lehrjahr Semester 3	Fachrichtung Parkett					
	Parkettleger beschreiben die Funktionen, den Aufbau und die Inhalte von Arbeitsaufträgen	20	Interpretieren der Arbeitsabläufe bezüglich: Objektbeschreibung, Bodenbelag, Ausführungsdetails, Masse und Normen	1.1.3	Arbeitsaufträge Parkett	K5
	Boden- Parkettleger berechnen Werte für die Verlegung der Parkettbeläge	55	Einteilung, Raumdichte, Schwind- und Quellmasse, Taupunkt, Massänderung bei verschiedenen Jahrringstellungen	2.4.1	Fachrechnen	K2
	Boden- und Parkettleger beschreiben den fachgerechten Einsatz, die sichere Handhabung und die Pflege der Werkzeuge und Maschinen	10	Werkzeuge und Maschinen, die zur Verlegung und zur Behandlung der Parkettbeläge verwendet werden	2.4.3	Geräte und Maschinen	K2
	Boden- Parkettleger erklären die Funktion und den Einsatz der verschiedenen Materialien	15	Trittschalldämmung, Wärmedämmung, Feuchtigkeitssperre, Dampfbremse und Untergründentkoppelung	2.4.5	Vorarbeiten	K2

2. Lehrjahr Semester 4						
	Parkettleger beschreiben die Funktionen, den Aufbau und die Inhalte von Arbeitsaufträgen	20	Interpretieren der Arbeitsabläufe bezüglich: Objektbeschreibung, Bodenbelag, Ausführungsdetails, Masse und Normen	1.1.3	Arbeitsaufträge Parkett	K5
	Boden- Parkettleger zeigen für die Materialien den Aufbau, die Funktion und den Einsatz auf	65	Parkettmaterial: Klebeparkett Zweischichtparkett Mehrschichtparkett Holzplaster Bodenriemen Massivparkett Hilfsstoffe: Klebstoffe Dichtungsstoffe Entkoppelungssysteme Trittschalldämmung Wärmedämmung Feuchtigkeitssperre Dampfbremse Oberflächenbehandlungsmaterialien (Öle, Lacke, Wachse) Reinigungs- und Pflegematerialien	2.4.2	Materialien	K2
	Boden- Parkettleger teilen gemäss Aufgabenstellung die Verlegearten auf Plänen ein.	15	Verlegearten sind: Verlegemuster, Verlegerichtung, Randfriese und Filet	2.4.4	Einteilung	K3

3. Lehrjahr Semester 5						
	Parkettleger beschreiben die Funktionen, den Aufbau und die Inhalte von Arbeitsaufträgen	20	Erstellen von Unterlagen und Pläne für: Materialien, Hilfsmaterialien, Arbeitsablauf, Untergrundvorarbeiten, Verlegearbeiten von Parkett und der Arbeitszeit	1.1.3	Arbeitsaufträge Parkett	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben die Klebstoffarten, inkl. Rücksichtnahme auf die Umweltverträglichkeit und deren Verarbeitung	20	Klebeparkett Zweischichtparkett Mehrschichtparkett Holzpflaster Bodenriemen Massivparkett	2.4.6	Parkett verkleben	K2
	Boden- Parkettleger erklären die Einsatzmöglichkeiten und die Verarbeitung der Systeme für das schwimmende Verlegen von Parkett	15	Für: Mehrschichtparkett Massivparkett	2.4.7	Parkett schwimmend verlegen	K2
	Boden- Parkettleger erklären die Einsatzmöglichkeiten und die Verarbeitung der Systeme für das Vernageln und das Verschrauben von Parkett	15	Für: Mehrschichtparkett Massivparkett Auf: Lagerkonstruktion Blindbodenkonstruktion	2.4.8	Parkett vernageln / verschrauben	K2
	Boden- Parkettleger erklären die Einsatzmöglichkeiten und die Verarbeitung der Systeme für Spezielle Konstruktionen	20	Treppentritte und Treppenstirnen Friesarbeiten / Filet Muster wie Fischgrat, Winkel- und Gehrfriestafeln, Felderboden und Intarsienarbeiten Sportbodenkonstruktion Spezielle Verlegesysteme	2.4.9	Spezialverlegearbeiten	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben die Materialien und Einsatzorte für Profile	10	Abschlusskanten, Sockelleisten Schwellen, Elastische Fugen, Übergangsprofile	2.4.10	Abschlussarbeiten	K2

3. Lehrjahr Semester 6						
	Parkettleger beschreiben die Funktionen, den Aufbau und die Inhalte von Arbeitsaufträgen	20	Erstellen von Unterlagen und Pläne für: Materialien, Hilfsmaterialien, Arbeitsablauf, Untergrundvorarbeiten, Verlegearbeiten von Parkett und der Arbeitszeit	1.1.3	Arbeitsaufträge Parkett	K2
	Boden- Parkettleger erklären die Behandlung von Parkett-oberflächen, inkl. Rücksichtnahme auf die Umweltverträglichkeit mit den verschiedenen Techniken	30	Schleifen: Schleifvorgänge Schleifmittel Schleifmaschinen Versiegeln/Ölen/Wachsen: Auftragstechniken Produkte und Einsatz Maschinen und Werkzeuge Erstpflege: Pflegeemulsionen, Ölen und Wachsen, Auftragstechniken, Produkte und Einsatz, Maschinen und Werkzeuge	2.4.11	Oberflächenbehandlung	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben die Schritte in der Unterhaltsreinigung und die wesentlichen Punkte in der Kundeninstruktion	20	Werterhaltung der Parkettbeläge Laufende Reinigungen gemäss Reinigungsanleitung	2.4.12	Instruktion	K2
	Boden- Parkettleger beschreiben den Zweck und den Aufbau von Abnahmeprotokollen und Rapporten	15	Gemäss Aufgabenstellung werden Abnahmeprotokolle, Tage-, Wochen-, Arbeits- und Regierapporte korrekt ausgefüllt	2.4.13	Abnahmeprotokoll/Rapporte	K3
	Boden- Parkettleger erläutern die Vorgehensweise und die Techniken, um Reparaturen bei Parkett fachgerecht vorzunehmen	15		2.4.14	Reparaturen	K2

